

ERKLÄRUNG

über bereits erhaltene bzw. beantragte „De-minimis“-Beihilfen und mit dem gemeinsamen Markt vereinbare begrenzte Beihilfen (Kleinbeihilfen): Anlage zum Antrag

Antragsteller

Name, Vorname/Firma

Ist das Unternehmen im Bereich des Straßentransportsektors tätig?

ja

nein

Hiermit bestätige ich, dass ich bzw. das Unternehmen

(vollständiger Name des Unternehmens)

im laufenden Kalenderjahr sowie in den vorangegangenen zwei Kalenderjahren
Beihilfen erhalten habe/hat¹:

keine

folgende

1. „**De-minimis**“-**Beihilfen**² im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1998/2006 der Kommission vom 15. Dezember 2006 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen, veröffentlicht im Amtsblatt der EU L 379 vom 28. Dezember 2006 bzw. der Verordnung (EG) Nr. 69/2001 der Kommission vom 12. Januar 2001 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf „De-minimis“-Beihilfen veröffentlicht im Amtsblatt der EG L 10 vom 13. Januar 2001, **bzw.**
2. „mit dem gemeinsamen Markt vereinbare begrenzte Beihilfen (im Folgenden **Kleinbeihilfen**² genannt)“ gemäß der Mitteilung der EU-Kommission vom 17. Dezember 2008 „Vorübergehender Gemeinschaftsrahmen für staatliche Beihilfen zur Erleichterung des Zugangs zu Finanzierungsmitteln in der gegenwärtigen Finanz- und Wirtschaftskrise“, veröffentlicht im Amtsblatt der EU C16 vom 22. Januar 2009, bspw. im Rahmen der von der Bundesregierung am 29. Dezember 2008 erlassenen „Bundesregelung Kleinbeihilfen“.

Datum der Bewilligung	Zuwendungs-/ Darlehensgeber	Aktenzeichen	Fördersumme in EUR	„De-minimis“-Beihilfe ³	Kleinbeihilfe ³	Subventionswert in EUR

Außerdem habe ich bzw. hat das Unternehmen folgende weitere „De-minimis“-Beihilfen beantragt:

Datum der Beantragung	Zuwendungs-/ Darlehensgeber (ggf. Förderprogramm)	Art der Beihilfe (Zuschuss, zinsverbilligtes Darlehen etc.)	beantragte Fördersumme in EUR	„De-minimis“-Beihilfe ³	Kleinbeihilfe ³	Subventionswert in EUR

Diese Mittel wurden noch nicht bewilligt.

Die Gewährung einer Kleinbeihilfe/„De-minimis“-Beihilfe ist jedoch ausgeschlossen, sofern für die gleichen in dem zu dieser Anlage gehörenden Antrag genannten und nach dem Programm förderfähigen Ausgaben sowohl Kleinbeihilfen als auch „De-minimis“-Beihilfen beantragt werden/wurden.

Mir/Uns ist bekannt, dass die vorstehenden Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 StGB in Verbindung mit § 3 Subventionengesetz sind. Ich verpflichte mich, Ihnen Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sofern Sie mir vor der Zusage für die hier beantragten Mittel bekannt werden.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers/Firmenstempel

¹ Alternativ zu der zu fertigenden Aufstellung können Sie auch die zuletzt erhaltene „De-minimis“-Bescheinigung und die für Ihr Unternehmen zuletzt ausgefertigte Bescheinigung über erhaltenen Kleinbeihilfen einreichen.

² Wie hoch die Summe der Beträge der von Ihnen bereits erhaltenen „De-minimis“- bzw. Kleinbeihilfen ist, können Sie den in dem betreffenden Zeitraum erhaltenen „De-minimis“-Bescheinigungen bzw. den Bescheinigungen über erhaltenen Kleinbeihilfen in der Anlage zu den Zuwendungsbescheiden/Darlehensverträgen entnehmen. Für „De-minimis“-Beihilfen und Kleinbeihilfen besteht die Verpflichtung zur gesonderten Nennung des Subventionswertes.

³ Zutreffendes bitte ankreuzen